

Achtundzwanzigster Sonntag.

Heute ist die liebe Großmama wieder abgereist; das war eine kurze Freude, aber doch so lieb! Großmama fuhr mit uns zur Kirche, ließ dahin ihren Reisewagen nachkommen, und fuhr nach dem Gottesdienste fort. Mama fürchtete, es werde Großmama zu sehr angreifen, aber sie entgegnete: „Im Gegenteil, ich will mir eine Stärkung mit auf den Weg nehmen. Hört nur zu, Ihr lieben Kinder, ich will Euch einen hübschen Vers lehren:

„Geh' ohne Stab nicht durch den Schnee,
 Geh' ohne Steuer nicht zur See,
 Geh' ohne Gottes Geist und Wort
 Niemals aus Deinem Hause fort.“